

Vorhaben-Datenblatt

SMUL 33

Datum: 18.06.2008

<u>Vorhabentitel</u>			
Wechselwirkung zwischen Bodenbearbeitung, Nährstoffversorgung und Pflanzenschutz			
<u>Bereich</u>		<u>Vorhabenart</u>	
Landwirtschaft, Markt u. Ernährung		FuE	
<u>Org.E.</u>	<u>Status</u>	<u>VorhabenNr.</u>	<u>Priorität</u>
LfL 42	genehmigt	060110	1
<u>Vorhabenziele</u>			
<p>Konservierende Bodenbearbeitung ersetzt aus ökologischen und aus ökonomischen Gründen in immer stärkerem Umfang die konventionelle Bestellung mit dem Pflug.</p> <p>Bei dauerhafter Anwendung führt die konservierende Bodenbearbeitung zu signifikanten Veränderungen bei den Bodeneigenschaften, der Nährstoffverteilung und dem Auftreten von Unkräutern und Ungräsern, von Pflanzenkrankheiten sowie Schädlingen, aber auch Nützlingen. Für diese umfassenden Veränderungen müssen neue acker- und pflanzenbauliche Anbau- und Managementstrategien entwickelt werden.</p> <p>Im Projekt werden Auswirkungen dauerhaft konservierender Bodenbearbeitung auf Befallsituation und -entwicklung von Schaderregern sowie auf die Verfügbarkeit wichtiger Nährstoffe wie Stickstoff und Phosphor untersucht.</p> <p>Das Projektziel ist die Reduzierung des PSM-Einsatzes und eine effiziente Nährstoffverwertung im Rahmen konservierender Bodenbearbeitung. Einsatzstrategien für neueste Bodenbearbeitungs- und Mulch- bzw. Direktsaattechnik werden entwickelt.</p> <p>Die Projektergebnisse sollen dazu dienen, den Umfang dauerhaft konservierend bestellter Flächen in Sachsen zu erhöhen.</p>			
<u>Zeitplanung-Soll</u>		<u>Zeitplanung-Ist</u>	
07.07 - 07.09		00.00.00 - 00.00.00	
<u>Inhalt</u>			
<p>Im Projekt sollen in Kooperation mit sächsischen Betrieben und unter Nutzung vorhandener Feldversuche Erhebungen zu dauerhaft konservierender bzw. wechselnd konservierender und wendender Bodenbearbeitung bezüglich Auftreten von Schadorganismen und Nützlingen sowie Nährstoffversorgung durchgeführt werden.</p> <p>Auf dieser Grundlage und mit Hilfe ergänzender Untersuchungen werden im Zusammenhang mit dauerhaft konservierender Bodenbearbeitung Empfehlungen für folgende Schwerpunkte erarbeitet:</p> <p>Teil I: Bodenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Einsatz neuester Bodenbearbeitungs- und Mulch- bzw. Direktsaattechnik, <p>Teil II: Pflanzenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungen zur Befallsituation und Befallsentwicklung von Schaderregern und zum Behandlungs-INDEX bei dauerhaft pflugloser Bestellung im Vergleich zur wechselnden konservierenden und wendenden Bodenbearbeitung, • Entwicklung von acker- und pflanzenbaulichen sowie PS-Maßnahmen unter den Bedingungen des integrierten Pflanzenschutzes bei dauerhaft pflugloser Bestellung, • Aufzeigen von Möglichkeiten der Reduzierung des PSM-Einsatzes bei dauerhaft konservierender Bodenbearbeitung, <p>Teil III: Düngung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Empfehlungen zu neuartigen Düngungsstrategien (Unterfußdüngung, Depotdüngung, Cultanverfahren) im Zusammenhang mit dauerhaft pflugloser Bestellung, • Untersuchungen zum Nährstoffangebot und zur vertikalen Nährstoffverteilung (z. B. P-Verteilung und P-Verfügbarkeit), • N-Dynamik bei dauerhaft pflugloser Bearbeitung. <p>Die Vorhabensergebnisse sollen so aufbereitet werden, dass sie direkt in Beratungsempfehlungen für Betriebe umgesetzt werden können. Hierzu werden als geeignete Verbreitungsmedien Fachartikel, das Internetangebot der LfL sowie die Präsentation der Ergebnisse vor Beratern und Landwirten als Zielgruppen der Projektergebnisse genutzt.</p>			
<u>Verantwortung</u>		<u>Telefon</u>	<u>E-Mail</u>
Viehweger, Gernot		0351 / 44083-14	Gernot.Viehweger@smul.sachsen.de
<u>Anprechpartner im Ministerium</u>		<u>Telefon</u>	<u>E-Mail</u>
Henk, Dr. Ulrich		0351 / 564-6680	Ulrich.Henk@smul.sachsen.de